



Oktatási Hivatal

A 2014/2015. tanévi Országos Középiskolai Tanulmányi Verseny első forduló

NÉMET NYELV I. KATEGÓRIA

FELADATLAP ÉS VÁLASZLAP

Munkaidő: 90 perc

Elérhető pontszám: 50 pont

ÚTMUTATÓ

A munka megkezdése előtt nyomtatott nagybetűvel ki kell tölteni az adatokat tartalmazó részt!

A feladatok megoldásához íróeszközön kívül **más segédeszköz nem** használható! **A helyesnek vélt megoldást a válaszlapon X jellel át kell húzni**, pl.: A BXC D. Javítás csak a hibásnak vélt megoldás áthúzásával és a jónak vélt megoldás megjelölésével történhet, kifestőt tilos alkalmazni! A javítást **a felügyelő tanár kézjegyével hitelesíti**, különben a feladatot nem értékeljük. A válaszlapot a szaktanár (szaktanári munkaközösség) értékeli központi javítási útmutató alapján. Továbbküldhetők a **legalább 30 pontra** értékelt válaszlapok az adatlappal együtt (a feladatlap külső borítója). A feladatlap az iskolában maradhat.

A VERSENYZŐ ADATAI

A versenyző neve:oszt.:

Az iskola neve:

.....

Az iskola címe: irsz. város

.....utcahsz.

A felkészítő tanár(ok) neve:

Dolgozatát beadta:óraperckor

A dolgozat írását *felügyelő tanár* aláírása:

Iskolai pontszám (teszt):

A dolgozatot *értékelő tanár* aláírása:

Bizottsági pontszám (teszt):

Bizottsági pontszám (fogalmazás):

Összpontszám:

A felüljavítást/javítást végző OKTV *bizottsági tag/-ok* aláírása:

I/1. Lesen Sie den Text aufmerksam durch. Vervollständigen Sie den Text, indem Sie die inhaltlich bzw. sprachlich NICHT passende Lösung markieren.

Selfies – nicht nur ein Affe lächelt um die Welt

Die Gelegenheit dafür bietet sich immer: Im Bus, im Bett, im Fahrstuhl, beim Essen. Dank moderner Handytechnik ist (1) Ob ein tieferer Sinn dahinter steckt, ist dabei egal, Selfies machen Spaß und sind lustig. Über die sozialen Netzwerke lässt der Selfie-Macher die Allgemeinheit an seinen fotografischen Ergüssen teilhaben. Klar ist jedenfalls: Selfies sind schon seit längerem der absolute Hype. Es gibt Fotowettbewerbe, es werden Kampagnen gestartet, sogar Toaster, die ein Portrait auf das morgendliche Frühstücksbrot rösten, sind in. (2), wurde das Wort direkt zum englischen Wort des Jahres 2013 gekürt. Aber was so sorglos daher kommt, hat auch eine Kehrseite. (3), sind sie nicht mehr zu kontrollieren. Die Bilder sind frei zugänglich, können weiter verbreitet werden und (4) Das kann große Nachteile für Beziehungen oder Bewerbungen bringen.

Für Aufsehen sorgte in diesen Tagen das Selfie, das ein Makake mit der gemopsten Kamera eines Touristen von sich machte. Nachdem der Kamerabesitzer sie wieder hatte, stellte er die Affen-Selfies ins Netz und Millionen schauten sie sich an. Auch viele Zeitungen und Magazine übernahmen die Fotos. (5)? Wer hat das Urheberrecht in diesem Fall?

Im aktuellen Fall des Affen-Selfies ist die Rechtslage für den Kamerabesitzer ungünstig, denn im Urheberrecht sind Tiere nicht aufgeführt. Der Makake hat das Bild selbst gemacht. Würde sich dahinter ein menschlicher Fotograf verbergen, wären die Bildrechte klar. Dann müssten die Medien für die Bildnutzung beim Fotografen anfragen und im Zweifelsfall bezahlen.

Quelle: www.wissen.de

1. A das Fotografieren mit anschließendem Hochladen heute spielend leicht möglich.
B es heute spielend leicht möglich zu fotografieren und anschließend die Fotos hochzuladen
C das Fotografieren heute spielend leicht möglich beim anschließenden Hochladen
2. A Und weil „Selfies“ sind nun mehr beliebt
B Und da „Selfies“ enorm beliebt sind
C Und weil „Selfies“ so beliebt sind
3. A Wenn Selfies einmal im Netz sind
B Selfies sind einmal im Netz
C Sind Selfies einmal im Netz
4. A sind nicht mehr herauszunehmen
B werden nicht mehr herausgenommen
C lassen sich nicht mehr herausnehmen
5. A Aber zu wem gehören diese Bilder
B Aber wem gehören diese Bilder
C Aber wer besitzt diese Bilder

I/2. Lesen Sie den Text aufmerksam durch. Vervollständigen Sie den Text, indem Sie jeweils die richtige Lösung markieren.

Elefantenrüssel sind die besten Schnupfernasen

Elefanten haben beim Riechen die Nase vorn. Wenn wir mit der Nase riechen, dann haben Elefanten dafür ihren langen Rüssel. Der sieht nicht nur beeindruckender aus als unser kleines Riechorgan, sondern funktioniert auch viel besser. Das haben jetzt japanische Forscher herausgefunden.

Elefanten haben den vermutlich besten Geruchssinn (6) Lebewesen. Die Wissenschaftler haben dafür die Gene von Elefanten untersucht. Gene sind die Träger von Erbinformationen, die (7) in jeder Zelle eines Tier- oder Menschenkörpers befinden. Dickhäuter haben doppelt so viele Gene fürs Riechen, wie zum Beispiel Hunde. Sie übertrumpfen auch alle anderen untersuchten Tiere in dieser Studie.

Menschenaffen (8) übrigens am schlechtesten (8) Und wir Menschen können ungefähr so gut oder vielmehr so schlecht schnupfern wie diese Affen. Das neue Untersuchungsergebnis deutet (9), dass Elefanten viel feiner riechen als alle anderen Säugetiere und auch viel mehr Gerüche unterscheiden können. Da aber bisher nur die Gene der Tiere (10), müssen jetzt noch ausgiebige Tests folgen. Erst dann kann man mit Bestimmtheit sagen, dass der Elefantenrüssel die beste Schnupfernase der Welt ist.

Quelle: www.kiraka.de

6. A alle
B aller
C alles
D allen
7. A man
B Ø
C sich
D wir
8. A schnitten ab
B schnitt man ab
C schnitten auf
D schnitt man auf
9. A dazu noch
B daran vorbei
C darauf hin
D darüber hinaus
10. A untergesucht worden sind
B untergesucht wurden
C untersucht geworden sind
D untersucht wurden

I/3. Lesen Sie den Text aufmerksam durch. Vervollständigen Sie den Text, indem Sie jeweils die richtige Lösung markieren.

Alexander von Humboldt - Ein abenteuerliches Leben für die Wissenschaft

Alexander von Humboldt (1769-1859) gehört zu den bekanntesten deutschen Naturforschern. Humboldt (11), übersteht aber alle Strapazen.

Mit seinem älteren Bruder Wilhelm, (12), wächst er im Schloss Tegel nahe Berlin auf. Nach dem frühen Tod des Vaters bezahlt die Mutter für ihre Söhne die besten Hauslehrer Berlins. Die Jungen werden jahrelang im Sinne der Aufklärung und auf Universitätsniveau unterrichtet. Humboldt (13), Er beherrschte Deutsch, Französisch, Spanisch und Englisch fließend. In seinem langen Leben hat er 50.000 Briefe an Wissenschaftler und Freunde geschrieben. Von 1787 an studiert Humboldt in Frankfurt (Oder), Göttingen und Hamburg unter anderem Altertumswissenschaft, Medizin, Physik und Mathematik. Als seine Mutter vermögend stirbt, erfüllt sich Humboldt mit seinem Erbe einen Lebenstraum: (14)

1799 bricht er mit dem Botaniker Aimé Bonpland nach Amerika auf. Die abenteuerliche Reise führt (15), Venezuela, Kolumbien, Ecuador, Peru, Kuba und Mexiko. Humboldt erforscht unter anderem den Amazonas. Er besteigt auch den 6000 Meter hohen Chimborazo, der damals als der höchste Berg der Welt gilt.

1804, nach einem kurzen Besuch (16), kehrt er zurück nach Europa. Sein ganzes Leben hat Humboldt mit der Auswertung der vielen Daten verbracht, (17), Wissenschaftler bewundern ihn noch heute dafür, wie er durch Beobachten und Messen das Zusammenwirken der Naturkräfte zu ergründen versuchte.

Das Ergebnis seiner Forschungen ist sein mehrbändiges Lebenswerk „Kosmos“, das noch zu seinen Lebzeiten ein Bestseller wurde.

Quelle: www.3sat.de

11. A rät mehrmals in Lebensgefahr
B gerät mehrmals in Lebensgefahr
C geratet mehrmals ins Lebensgefahr
D geriet mehrmals ins Lebensgefahr
12. A der spätere Gelehrte und Staatsmann
B dem späteren Gelehrte und Staatsmann
C den späteren Gelehrten und Staatsmann
D dem späteren Gelehrten und Staatsmann
13. A hat dadurch Lernen nie aufgehört
B hat danach nie aufgehört zu lernen
C hat dabei lernen nie aufgehört
D hat dann nie aufhören zu lernen
14. A Er wird Forschungsreisender.
B Er wurde Forschungsreisende.
C Er ist Forschungsreisender worden.
D Er wird Forschungsreisende werden.
15. A auf dem Gebiet der heutigen Staate
B durch den Gebiet der heutigen Staaten
C in das Gebiet heutiger Staate
D durch das Gebiet der heutigen Staaten

16. A in der jungen USA
B in dem jungen USA
C in den jungen USA
D in die junge USA
17. A was sammelte er während seiner Reise an
B die er während seiner Reise sammelte
C welches er unter seiner Reise zusammensammelt
D das sammelt er auf den Reisen zusammen

I/4. Lesen Sie den Text aufmerksam durch. Vervollständigen Sie den Text, indem Sie jeweils die richtige Lösung markieren.

Die Natur und ihre Weltrekorde

Im Sommer sehnen wir Mitteleuropäer uns nach Sonne und Hitze. Aber von den heißesten Punkten unserer Erde wollen die meisten doch nichts wissen. Dabei gibt es viele rekordverdächtige Plätze.

In der Sahara liegt der Ort, der seit 92 Jahren einen besonderen Weltrekord innehat. Vom Hitzeweltrekord kann man sich in Libyen aber nichts kaufen.

Im September 1922 ist das Thermometer in dem kleinen libyschen Dorf Al-Aziziyah im Herzen der Sahara auf 58 Grad Celsius gestiegen. Das gilt als Hitzeweltrekord und ist **(18)**, die zum Beispiel im Buch "Weltrekorde der Natur" aufgelistet sind. Wer in diesem reich bebilderten Buch blättert, erlebt eine spannende wie unterhaltsame Reise durch die Welt und ihre mitunter schon sehr **(19)** Rekordleistungen.

Beim Wort Wüste denkt man automatisch an Hitze. Muss nicht sein. Es gibt auch eisige Wüsten. Die Gobi ist nicht nur die größte Wüste Asiens, sondern zugleich auch **(20)** Sie erstreckt sich mit einem durchschnittlichen Wert von 900 Höhenmetern über chinesisches und mongolisches Gebiet und erlebt je nach Jahreszeit starke Temperaturschwankungen. Von 40 Grad Celsius im Sommer kann das Quecksilber an manchem Ort im Winter **(21)** minus 47 Grad Celsius fallen.

Wenn wir schon bei der Kälte sind: Die niedrigste jemals gemessene Temperatur wurde am 21. Juli 1983 auf der russischen Station Vostok im Herzen der Antarktis gemessen. Minus 89,2 Grad lesen sich schon frostig, **(22)**

Es gibt aber auch bemerkenswerte Rekorde aus der Tierwelt. Beispiel: Der drei Gramm schwere Nashornkäfer kann das Hundertfache seines Gewichts tragen. Auf den Menschen übertragen entspräche dies sieben Tonnen.

Quelle: www.nachrichten.at

18. A eines der vielen Rekorde
B eines der vielen Rekorde
C einer der vielen Rekorde
D einer der vielen Rekorde
19. A eigenwilligen
B eigenwillige
C eigentlichen
D eigentliche

20. A am kältesten der Welt
B das kältere auf der Welt
C die kälteste der Welt
D kälter in der Welt
21. A nach bis
B zu bis
C auf bis zu
D unter auf
22. A die man gar nicht selbst will erleben
B die will man gar nicht selbst erleben
C die man gar nicht selbst erleben konnte
D die konnte man gar nicht selbst erleben

I/5. Lesen Sie den Text aufmerksam durch. Vervollständigen Sie den Text, indem Sie jeweils die richtige Lösung markieren.

Die Handschuhe des weltbesten Torhüters

Die Weltmeisterschaft in Brasilien ist vorbei. Deutschland hat gewonnen und feiert. Im Netz kann man jetzt bei einer Charity-Auktion Fußbälle, Schuhe und Torwarthandschuhe der Helden ersteigern.

Die Fußball-Weltmeisterschaft hat (23) Auf dem Internetportal „United Charity - Auktionen für Kinder in Not“ werden noch bis Ende Juli oder Anfang August online diverse Utensilien versteigert, die zum vierten Stern auf den deutschen Trikots (24) Der absolute Hit sind aktuell Manuel Neuers Handschuhe mit dem Gebot von 13.050 Euro. Am Ende wird der Erlös dafür in des weltbesten Torhüters „Kids Foundation“ fließen, die sich der Schaffung von gleichen Voraussetzungen für Schüler aus verarmten Verhältnissen (25)

Joachim Löw, der Trainer, hat seinen WM-Strenesse-Trenchcoat gestiftet; er wird die zurzeit 800 Euro bestimmt noch hinter sich lassen, bis sich die Stiftung „Fairchance“, die Kinder (26) fördert, über die Spende freuen kann. Gut im Rennen liegen auch die neongrünen Magista-Fußballschuhe, die sich Mario Götze von Nike maßschneidern ließ und (27) er Deutschland im Finale zum Sieg schoss. Bei Redaktionsschluss stand das Gebot bei 1550 Euro, da geht bestimmt noch was. Wie auch (28), der schon mit 2250 Euro firmiert. Dass die Präsenz der Kanzlerin beflügelt, hat sich ja herumgesprochen.

Quelle: www.faz.net

23. A ein Nachspiel der sehr erfreulichen Art
B ein Nachspiel mit sehr erfreulicher Art
C einen Nachspiel von der sehr erfreulichen Art
D einen Nachspiel für die sehr erfreuliche Art
24. A benutzt waren
B geholfen haben
C benötigt haben
D beigetragen haben
25. A hilft
B aufopfert
C widmet
D verdient

26. A von sozialen benachteiligten Schichten
B von sozial nachteiligen Schichten
C aus sozialen nachteiligen Schichten
D aus sozial benachteiligten Schichten
27. A in denen
B mit den
C in den
D mit deren
28. A für den von Angela Merkel am Ort signierten Fußball mit Brasilien-Design
B für den durch Angela Merkel am Ort signierten Fußball in Brasilien-Design
C für den von Angela Merkel vor Ort signierten Fußball im Brasilien-Design
D für den durch Angela Merkel vor Ort signierten Fußball von Brasilien-Design

I/6. Ordnen Sie den Antworten (29-33) des folgenden Interviews die einzelnen Fragen unten zu. Kreuzen Sie dann sinngemäß jeweils einen Buchstaben unten an. Achtung! Es gibt eine Frage zu viel.

„Mein Traum war, Fußballer zu werden“

Über Athletik, Verzicht und seine Liebe zum Fußball sprachen die OÖNachrichten mit dem Schlagzeuger Martin Grubinger (31) vor seinem Konzert mit dem Bruckner Orchester.

Sie sind in Salzburg geboren...

... aber ich fühle mich absolut als Oberösterreicher, bin in Mondsee in die Musikschule gegangen. Dieses Musikschulsystem ist ohnehin weltweit einzigartig. Mit zwölf Jahren bin ich nach Linz ans Bruckner-Konservatorium gekommen, und Leonhard Schmidinger, bei dem ich studiert habe und der auch im Bruckner Orchester spielt, ist musikalisch und privat mein engster Freund. Er war für mich der perfekte Lehrer.

(29)

Sechs Schlagzeugkonzerte in der Münchner Philharmonie mit dem BR-Rundfunkorchester an einem Abend, das sind in etwa viereinhalb Stunden, 600.000 Noten, alles auswendig gespielt mit wahnsinnig viel Schlaginstrumentarium.

(30)

Wir sprechen immer von einem Flow-Zustand, in dem man all die Schmerzen, die Müdigkeit, aber auch die Ängste vor einem Blackout hinter sich lässt und nur mehr total frei mit sich und dem Instrument ist.

(31)

Es geht darum, zu zeigen, dass zeitgenössische Musik nicht nur etwas für 250 Freaks ist, sondern für ein breites Publikum. Entscheidend ist, dass man es mit Passion macht. Und dann gibt uns dieses Instrument die Möglichkeit, mit Musikern aus allen fünf Kontinenten zusammenzuarbeiten. Wir gehen dann in Schulen, nach Garsten ins Gefängnis, in Asylheime, machen Workshops, um Jugendlichen die Faszination dieses multikulturellen Instruments zu vermitteln.

(32)

Mein Traum war, Fußballer zu werden. Wahnsinnig gerne wäre ich in einen Fußballverein gegangen. In den Semesterferien sind meine Schulkollegen privat in den Skiurlaub gefahren, während für mich in dem Alter eine Woche ohne Instrument nicht mehr drin war.

(33)

Ich habe ein Saison-Ticket bei Bayern München für mich und meinen dreieinhalbjährigen Sohn und verpasse kein Spiel. Und jetzt, während der WM, versuchen wir die Proben so einzurichten, dass es sich mit den Spielen ausgeht.

Quelle: www.nachrichten.at

- A) Mit der nötigen Disziplin eine Karriere anzugehen, hat auch mit Verzicht zu tun. Was ging nicht?
- B) Was passiert bei so einem Marathon mit Ihnen?
- C) Die Zuneigung zum Fußball leben Sie jetzt in einer anderen Form aus. Wie?
- D) Haben Sie schon mal ein besonderes Glücksgefühl bei einem Konzert erlebt?
- E) Anfang Juli steht ein „Marathon“ an. Das bedeutet?
- F) Was ist Ihre Mission?

| | | | | | | |
|----|---|---|---|---|---|---|
| 29 | A | B | C | D | E | F |
| 30 | A | B | C | D | E | F |
| 31 | A | B | C | D | E | F |
| 32 | A | B | C | D | E | F |
| 33 | A | B | C | D | E | F |

I/7. Lesen Sie den Artikel aufmerksam durch. Vervollständigen Sie den Text, indem Sie jeweils die richtige Lösung markieren.

Was ist Spam?

Habt ihr in eurem E-Mail-Postfach auch schon mal Nachrichten, die ihr nicht zuordnen könnt und von denen ihr euch fragt, woher sie kommen? Meistens sind das Werbemails, die dem Empfänger unverlangt zugestellt werden. Diese E-Mails nennt man Spam.

Die Abkürzung "spam" hat in ihrer eigentlichen Bedeutung allerdings gar keinen Bezug zum Internet. (34) Damals kam eine amerikanische Firma auf die Idee, ihn in Dosen zu verpacken, damit er länger haltbar ist. Das Dosenfleisch bekam den Namen "SPAM".

In Großbritannien konnte man während des Zweiten Weltkriegs Dosenfleisch praktisch überall kaufen und jeder kannte es als "SPAM". Viele Jahre später machte eine bekannte britische Comedygruppe namens "Monty Python" einen Scherz daraus. (35) Er spielt in einem Café, in dem die Speisekarte hauptsächlich aus Gerichten mit "SPAM" besteht. Jedesmal, wenn in dem Sketch das Wort ausgesprochen wird, singt eine Gruppe Wikinger ein Lied, dessen Text nur aus dem Wort "spam" besteht. Das Lied der Wikinger ist so störend, dass ein normales Gespräch zwischen den Gästen nicht aufkommen kann. (36) Und schließlich wurde „Spam“ auch zur Bezeichnung für überflüssige und unerwünschte Werbemails. (37) Aber man geht davon aus, dass diese Computerexperten Monty Python-Fans waren.

Eure E-Mail-Adressen bekommen Firmen, die Spam-Mails verschicken, wenn ihr euch zum Beispiel bei einem unbekanntem Anbieter für ein Gewinnspiel anmeldet und dafür eure Adresse angebt. (38) Deshalb solltet ihr vorsichtig damit sein, wem ihr eure Adresse gebt.

Quelle: www.wdr.de

- A) Seither ist das Wort „spam“ zu einem Synonym für eine unnötig häufige Verwendung oder Wiederholung geworden.
 B) Oder über sogenannte Massen-E-Mails.
 C) Sie ist in den dreißiger Jahren entstanden und steht für „spiced ham“ und das ist die englische Bezeichnung für gewürzten Schinken.
 D) Wer denen diesen Namen gab, ist nicht bekannt.
 E) Sie führte im Fernsehen einen Sketch auf, der bekannt wurde unter dem Namen „SPAM-Sketch“.

| | | | | | |
|-----------|---|---|---|---|---|
| 34 | A | B | C | D | E |
| 35 | A | B | C | D | E |
| 36 | A | B | C | D | E |
| 37 | A | B | C | D | E |
| 38 | A | B | C | D | E |

I/8. Lesen Sie den Text aufmerksam durch. Vervollständigen Sie den Text, indem Sie jeweils die richtige Lösung markieren. Achtung! Es gibt einen Buchstaben zu viel.

Duisburg – Dieser Ferien-Job ist ganz schön spritzig...

Was geht ab? Wasserrutschen-Tester! Das ist die Berufsbezeichnung von Luca (16) und Julian (21) Tschech. Die Essener Brüder verbringen jede freie Minute in Schwimmbädern, **(39)**

Leben können der Student und der Schüler noch nicht ganz von ihrem professionellen, immerhin zu 100 Prozent werbefinanzierten Hobby, **(40)**

Videos der rasanten Röhrenritte sind auf ihrer Homepage www.tuberides.de (Slogan: „Hier rutscht Deutschland“) zu sehen. Seit 2009 rutschen die Brüder schon, **(41)**

Aktuellster Test: Die neue Bahn im Allwetterbad Duisburg-Walsum bekommt die Bestnote. Nach welchen Kriterien: Kurven, Lichteffekte, Wartezeit – **(42)**

Hier: bis 40 km/h!
 Luca: „Wir schaffen bis zu sechs Rutschen am Tag...“ Schon mal ernsthaft verletzt? „Nee, nur ein paar blaue Flecken, **(43)**

Aber das gehört dazu.“
 Sein Tempo-Trick: „Die drei Punkte-Technik! Nur die beiden Schultern und eine Ferse dürfen aufliegen – die Badehose bremst zu sehr...“

Quelle: www.bild.de

- A) den Anfang machte ein Test im Spaßbad in Dorsten
 B) weil sie auch in den Ferien hätten arbeiten müssen
 C) haben schon über 800 Rutschen in ganz Europa getestet
 D) und natürlich Geschwindigkeit
 E) wenn Übergangs-Nahtstellen nicht glatt sind.
 F) aber sie haben sogar schon eigene Sponsoren – etwa für Kameras

| | | | | | | |
|-----------|---|---|---|---|---|---|
| 39 | A | B | C | D | E | F |
| 40 | A | B | C | D | E | F |
| 41 | A | B | C | D | E | F |
| 42 | A | B | C | D | E | F |
| 43 | A | B | C | D | E | F |

I/9. Lesen Sie den Text aufmerksam durch. Vervollständigen Sie den Text, indem Sie jeweils die richtige Lösung markieren.

-Ungewöhnliche Kundschaft hatte am Sonntag ein Supermarkt in Geisenhausen im Kreis Landshut: Eine (44) Kuh drückte die Tür ein und verwüstete den Eingangsbereich. Passanten alarmierten die Polizei. Als die Beamten eintrafen, (45) sie in der Bäckereiabteilung auf das Jungkalb.

"Trotz eindeutiger Aufforderungen war es allerdings nicht gewillt, seinen Einkaufsbummel (46) Auch die Tatsache, dass es einziger 'Kunde' war, (47), teilte die Polizei in einer Meldung mit. Der Besitzer konnte das Tier schließlich mit einem Lasso einfangen und zur Mutter auf die Weide zurückbringen.

- Die Lust auf Süßes hat einen Igel in Saarbrücken in eine eher missliche Lage gebracht: Auf der Suche nach Futter blieb sein Kopf (48) stecken - so fest, dass er ihn nicht mehr allein herausbekam.

Blind und blindlings (49) das Tier samt Kopfbedeckung nachts (49) Ein von dem irritierenden Anblick erschrockener Autofahrer alarmierte die Polizei, (50) dann schließlich auch dem verstörten Igel Freund und Helfer (50) Die Polizisten befreiten das Tier und entließen es in einer Grünanlage wieder in die Freiheit.

Quelle: www.sueddeutsche.de

44. A entlaufende
B entlaufene
C verlaufende
D verlaufene
45. A stießen
B stoßen
C stößt
D stieß
46. A abzubrechen
B abbrechen
C abgebrochen
D abbrechend
47. A das Rindvieh störte nicht
B nicht störte das Rindvieh
C das Rindvieh nicht störte
D störte das Rindvieh nicht
48. A in einem leeren Puddingbecher
B in ein leeres Puddingbecher
C n einen leeren Puddingbecher
D in einer leeren Puddingbecher

-
- 49. A** hat durch die Straße gelaufen
B hat durch die Straße zu laufen
C lief über die Straße
D ist über der Straße gelaufen
- 50. A** deren war
B die war
C die waren
D der waren

A 13. és 14. oldal jegyzetelésre szolgál.

A válaszlapot a 15. oldalon találja.

LÖSUNGSBLATT**Kategorie I.**

- | | | | | | | | | | | | |
|-----|---|---|---|---|-----|---|---|---|---|---|---|
| 1. | A | B | C | | 26. | A | B | C | D | | |
| 2. | A | B | C | | 27. | A | B | C | D | | |
| 3. | A | B | C | | 28. | A | B | C | D | | |
| 4. | A | B | C | | 29. | A | B | C | D | E | F |
| 5. | A | B | C | | 30. | A | B | C | D | E | F |
| 6. | A | B | C | D | 31. | A | B | C | D | E | F |
| 7. | A | B | C | D | 32. | A | B | C | D | E | F |
| 8. | A | B | C | D | 33. | A | B | C | D | E | F |
| 9. | A | B | C | D | 34. | A | B | C | D | E | |
| 10. | A | B | C | D | 35. | A | B | C | D | E | |
| 11. | A | B | C | D | 36. | A | B | C | D | E | |
| 12. | A | B | C | D | 37. | A | B | C | D | E | |
| 13. | A | B | C | D | 38. | A | B | C | D | E | |
| 14. | A | B | C | D | 39. | A | B | C | D | E | F |
| 15. | A | B | C | D | 40. | A | B | C | D | E | F |
| 16. | A | B | C | D | 41. | A | B | C | D | E | F |
| 17. | A | B | C | D | 42. | A | B | C | D | E | F |
| 18. | A | B | C | D | 43. | A | B | C | D | E | F |
| 19. | A | B | C | D | 44. | A | B | C | D | | |
| 20. | A | B | C | D | 45. | A | B | C | D | | |
| 21. | A | B | C | D | 46. | A | B | C | D | | |
| 22. | A | B | C | D | 47. | A | B | C | D | | |
| 23. | A | B | C | D | 48. | A | B | C | D | | |
| 24. | A | B | C | D | 49. | A | B | C | D | | |
| 25. | A | B | C | D | 50. | A | B | C | D | | |



Oktatási Hivatal

A 2014/2015. tanévi Országos Középiskolai Tanulmányi Verseny első forduló

NÉMET NYELV I. KATEGÓRIA

Munkaidő: 90 perc
Elérhető pontszám: 50 pont

ÚTMUTATÓ

A munka megkezdése előtt nyomtatott nagybetűvel ki kell tölteni az adatokat tartalmazó részt!

A fogalmazási tétel megoldásához íróeszközön kívül **bármely nyomtatott szótár** használható! Javítás csak a hibásnak vélt szöveg áthúzásával és a jónak vélt megoldás mellé írásával történhet, kifestőt tilos alkalmazni!

A fogalmazást a versenybizottság (nem a tanuló szaktanára) értékeli központi javítási útmutató alapján.

A VERSENYZŐ ADATAI

A versenyző neve: oszt.:

Az iskola neve:

városa:

Oft lässt der stressige Alltag es nicht zu, dass alle Familienmitglieder in Ruhe gemeinsam essen. Dieses Ritual ist jedoch vor allem für Kinder sehr wichtig und sollte wenigstens einmal am Tag stattfinden. Essen ist ein zentrales Element in unserem Leben. Wir nehmen täglich mehrere Mahlzeiten zu uns, um unseren Energiebedarf zu decken und unseren Körper mit lebenswichtigen Nährstoffen zu versorgen. Doch die Bedeutung des Essens geht weit über die rein körperliche Sättigung hinaus.

Quelle: www.netmoms.de

Äußern Sie Ihre Meinung zu diesem Thema in einem Aufsatz mit 350-400 Wörtern (siehe: „in unserem Garten“ = 3 Wörter; „im Jahre 2009“ = 3 Wörter), indem Sie auf die unten angegebenen Leitpunkte eingehen. (Die Reihenfolge der Leitpunkte können Sie selbst bestimmen). Achten Sie darauf, dass Sie mit Hilfe der Leitpunkte einen zusammenhängenden Text gestalten. Geben Sie Ihrem Text einen passenden Titel.

1. Welche Rolle spielt es in unserem Leben, wie wir das Essen zu uns nehmen?
2. Zu welchen Anlässen wird öfters gemeinsam gegessen? Welche Vorteile bzw. Nachteile kann es haben, wenn Menschen gemeinsam essen?
3. Welche Bedeutung messen Sie dem gemeinsamen Essen mit der Familie zu? Welche Unterschiede gibt es zwischen den Mahlzeiten im Familienkreis von heute und früher?
4. Welche Rolle spielt gemeinsames Essen in Ihrem Leben? Welche Vorschläge, Ratschläge haben Sie für andere Jugendliche zu diesem Thema?

A fogalmazás pontozása (A dolgozatok javítását és pontozását a versenybizottság végzi el!)

| | Tartalom | Szövegalkotás | Szókincs | Nyelvhelyesség | Helyesírás | Összesen: |
|-----------|----------|---------------|----------|----------------|------------|------------|
| 1. Javító | | | | | | /25 |
| 2. Javító | | | | | | /25 |
| | | | | | | /50 |

.....
1. Javító aláírása

.....
2. Javító aláírása

dátum:

dátum: